

I.

1. Übersicht der einzelnen Lehrgegenstände und ihre Stundenzahl.

Unterrichtsfächer	a. Gymnasium.										b. Realgymnasium.								c. Vorschule.				
	Ia.	Ib.	IIa.	IIb.	IIIa.	IIIb.	IV.	V.	VI.	Summa	1.	2a.	2b.	3a.	3b.	4.	5.	6.	Summa	1.	2.	3.	Summa
1. Religion.	2	2	2	2	2	2	2	2	3	19	2	2	2	2	2	2	2	3	17	4	4	3	11
2. Deutsch.	3	3	3	3	2	2	3	3	4	26	3	3	3	3	3	3	3	4	25	6	6	6	18
3. Latein.	7	7	7	7	8	8	8	8	8	68	4	4	4	5	5	7	8	8	45	—	—	—	—
4. Griechisch.	6	6	6	6	6	6	—	—	—	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Hebräisch.	2	2	2	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Französisch.	2	2	2	3	2	2	4	—	—	17	4	4	4	4	4	5	—	—	25	—	—	—	—
7. Englisch.	2	2	2	—	—	—	—	—	—	6	3	3	3	3	3	—	—	—	15	—	—	—	—
8. Gesch. u. Geogr.	3	3	3	3	3	3	4	2	2	26	3	3	3	4	4	4	2	2	25	—	—	—	—
9. Math. u. Rechn.	4	4	4	4	3	3	4	4	4	34	5	5	5	5	5	4	4	4	37	4	4	5	13
10. Physik.	2	2	2	2	—	—	—	—	—	8	3	3	2	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—
11. Chemie.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—
12. Naturbeschreibg.	—	—	—	—	2	2	2	2	2	10	2*	—	2	2	2	2	2	2	14	3	1	—	4 ¹
13. Schreiben.	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	—	—	—	—	—	—	2	2	4	3	4	4	11
14. Turnen.	3	3	3	3	3	3	3	3	3	21	3	3	3	3	3	3	3	3	21 ²	2½	—	—	1
15. Zeichnen.	2	2	2	2	2	2	2	2	—	10	2	2	2	2	2	2	2	—	12	—	—	—	—
16. Singen.	2	2	2	2	2	2	2	2	2	6	2	2	2	2	2	2	2	2	6 ³	2½	2½	—	2
Stundenzahl ⁴ .	31	31	31	30	30	30	29	25	25		31	31	30	30	30	29	25	25		22	20	18	

*) Seit Michaelis 1908 sind zwei Stunden Biologie für 1b eingerichtet.

1) Diese Stunden der Vorklassen umfassen auch den sogenannten Anschauungsunterricht, die Heimatskunde usw.

2) IIb und 2b, V und 5, VI und 6 sind im Turnen vereinigt.

3) In den Singstunden werden Gymnasialisten und Realschüler zusammen unterrichtet.

4) Abgesehen von Turnen, Singen und wahlfreiem Unterricht.

Für Schüler der IV und III, 4 und 3 ist eine Stunde Schreibunterricht, für Schüler der 1-3a zwei Stunden Linearzeichnen und für Schüler der 2a eine Stunde geometrisches Zeichnen eingerichtet.

3. Übersicht der während des Schuljahres 1908/9 durchgenommenen Lehraufgaben.*)

Gymnasialoberprima. Deutsch. Walter von der Vogelweide, Klopstock, Tasso, Prinz von Homburg. Privatim: Hebbels Nibelungen, Goethes Dichtung und Wahrheit, Kleists Hermannsschlacht. (1. *Das Leben ist der Güter Höchstes nicht.* 2. *Franz und Karl Moor im Kampf gegen die göttliche Weltordnung.* 3. *Der Beruf des Dichters (nach Schillers »Graf von Habsburg« und Goethes »Sänger«.)* 4. *Welche Bedeutung haben Friedrich der Große und Klopstock, Erwin von Steinbach und Herder für die Entwicklung des jungen Goethe?* (Klassenaufsatz.) 5. *Welche Anschauungen über Persönlichkeit und Staat entwickelt Kleist in seinem Schauspiel »Prinz Friedrich von Homburg«?* 6. *Nicht wo die goldene Ceres lacht und der friedliche Pan, der Flurenbehüter, wo das Eisen wächst in der Berge Schacht, da entspringen der Erde Gebieter.* (Klassenaufsatz.) 7. *Herzog Karl August von Weimar (nach Goethes Tasso und Ilmenau.) Das Gesetz nur kann uns Freiheit geben.* (Prüfungsaufsatz.) — **Latein.** Tacitus Germania, Hist. I u. II, Cicero Tusc. V, Briefe in Auswahl, Horaz Od. I u. II, Sat. I u. II in Auswahl. — **Griechisch.** Sophokles Philoktet u. Aiax, Demosthenes Olynth. 1–3, Plato Gorgias, Homer II. XIII–XXIV in Auswahl. — (**Hebräisch.** Auswahl aus Samuelis I u. Psalmen.) — **Französisch.** Molière le Misanthrope, Orateurs français. — **Englisch.** Macaulay Essays, Shakespeare Macbeth. — **Mathematik.** Prüfungsaufgaben: Michaelis 1908: 1. *Folgende Gleichung zu lösen: $6x^5 - 41x^4 + 97x^3 - 97x^2 + 41x - 6 = 0$.* 2. *In einem Kreise schneiden sich zwei Durchmesser unter einem Winkel $\alpha = 36^\circ 21' 40''$. Verbindet man ihre Endpunkte miteinander, so entstehen 2 Sehnen, von denen die eine um $a = 40,835$ cm länger ist als die andere. Bestimme den Radius des Kreises und die Längen der beiden Sehnen, sowie die Flächenteile, in welche der Kreis durch die beiden Durchmesser zerfällt.* 3. *Eine aus Blei bestehende gerade, regelmäßige und vierseitige Pyramide hat eine Grundkante von 8 cm Länge, jede Seitenfläche ist 2mal so groß als die Grundfläche. a) Wie groß ist der Inhalt der Pyramide? b) Wie viel Kugeln von 2 cm Radius könnte man aus dem Materiale gießen? c) Zuletzt bleibt dann noch ein Rest Blei übrig, der zu einer ganzen Kugel nicht mehr ausreicht. Man könnte aber einen Kugelsektor von dem verlangten Radius daraus formen. Welche Höhe hätte die zum Kugelsektor gehörige Mütze und d) wie groß würde sich der Centriwinkel des Sektors herausstellen? 4. Die Koordinaten der 3 Ecken eines Dreiecks ABC sind (3,3), (-2,1), (4,-1). Zeichne das Dreieck und bestimme: a) die Gleichungen der 3 Seiten desselben; b) den Winkel, welchen AB mit der X-Achse bildet; c) die Abschnitte von BC auf den Achsen; d) die Gleichung der von C ausgehenden Höhe des Dreiecks; e) die Koordinaten ihres Fußpunktes auf AB; f) die Länge der Höhe. Ostern 1909: 1. *Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit mit 3 Würfeln a) 2mal hintereinander unter 8, b) zuerst 9, dann 12, c) 3mal hintereinander 12, d) in 3 Würfeln einmal 7, einmal 9 und einmal 15 zu werfen?* 2. *Ein Dreieck zu zeichnen aus $a^2 + c^2 = s^2$, $b = \frac{2}{3}s$ und h_c und die zur trigonometrischen Berechnung nötigen Formeln anzugeben. — Determination. — $s = 30$, $h_c = 14,68$.* 3. *Ein Prismatoid mit der Höhe h hat als Grundflächen 2 Quadrate mit den Seiten a und b. Der Mittelpunkt des oberen Quadrates liegt senkrecht über dem des unteren, seine Seiten sind parallel den Diagonalen des unteren Quadrates. Bestimme das Volumen des Körpers. — Oberfläche?* 4. *Die Koordinaten der 3 Ecken eines Dreiecks sind (0,0), (10,0) und (8,6). Auf analytischem Wege den Satz zu beweisen, daß die 3 Linien von den Ecken nach den Mitten der Gegenseiten sich in einem Punkte schneiden. — Welche besondere Eigenschaft erkennt man noch aus den Gleichungen der von B und C ausgehenden Schwerpunktstransversalen?**

Gymnasialunterprima. Deutsch. Aus Hopf und Paulsicks Lesebuch Abhandlungen und Gedichte, bes. von Klopstocks Oden, Tasso, Macbeth. (1. *Warum ist Karl Moor kein Übermensch im Sinne Nietzsches und anderer.* 2. *Spiel und Gegenspiel in Ibsens Volksfeind.* 3. *Charakteristik der Athener nach den Olynthischen Reden.* 4. *Inhalt und Gedankengang der Klopstockschen Ode »Mein Vaterland.« (Kl.)* 6. *Das menschliche Leben ist ein Kampf.* 6. *Wodurch erweckt Macbeth trotz alledem unser Mitgefühl?* 7. *Wie zeigt sich in der Apologie die sittliche Größe des Sokrates?* 8. *Klassenaufsatz. Thema noch unbestimmt.)* — **Latein.** Tacitus Germania, Hist. I, Cicero in Verr. IV, Tusc. V, Horaz Od. I und II, Sat. I und II in Auswahl. — **Griechisch.** Sophokles Aiax, Demosthenes Olynth. 1–3, Plato Apol. u. Phaedon (Schluß), Gorgias in Auswahl, Homer II. I–XII in Auswahl. — (**Hebräisch.** Vgl. O.I.) — **Französisch.** Auswahl franz. Gedichte von Gropp u. Hausknecht, Chuquet La guerre de 1870–71. — **Englisch.** Irving The Sketch Book, Auswahl engl. Gedichte von Gropp u. Hausknecht.

*) Es sind nur die gelesenen Schriftsteller sowie die Aufgaben für die deutschen Aufsätze von I und II und für die Reifeprüfungen mitgeteilt. •

Gymnasialobersekunda. Deutsch. Philotas, Wallenstein, Hermann und Dorothea, Auswahl aus den Nibelungen, Gudrun und Parzival. (1. Inwiefern kann man Schillers Jungfrau von Orleans den ersten Aufruf an das deutsche Volk nennen? 2. Gedankengang im Prolog zu Wallensteins Lager. 3. Wem Gott will rechte Gunst erweisen, den schickt er in die weite Welt. 4. Wie erfüllt sich besonders im letzten Akte der Wallensteintragödie das Wort des Prologs: euren Augen soll ihn jetzt die Kunst, auch euren Herzen menschlich näher bringen'. (Kl.) 5. Der Vater in Goethes Hermann und Dorothea. 6. Arbeit und Fleiß, das sind die Flügel, so führen über Strom und Hügel. 7. Vergleich der Laokoongruppe mit der epischen Darstellung desselben Gegenstandes bei Vergil. 8. Klassenaufsatz. Thema noch unbestimmt.) — **Latein.** Livius 25 u. 26, Cicero de senectute, Vergil Aen. I u. II. — **Griechisch.** Herodot I, Lysias in Erat., Homer Od. 13–18 in Auswahl. — **Französisch.** Romanciers du XIXe siècle. Auswahl franz. Gedichte von Groppe und Hausknecht.

Gymnasialuntersekunda. Deutsch. Glocke, ausgewählte Romanzen Schillers, Colberg, die Dichter der Befreiungskriege. (1a. Radfahrer und Fußgänger. (Ein Gespräch.) b. Welche Bedeutung haben Fahrrad und Automobil für den heutigen Verkehr? 2. Der Feldherrnprozeß im Jahre 406. (Nach Xen. Hell. I. 7.) 3. Unser Klassenausflug. Ein Brief. 4. Gedankengang in Tells Monolog. 5. Wie wird Rudenz in Schillers Wilhelm Tell ein Freund der Freiheit? (Klassenaufsatz.) 6. Woraus erklärt sich in der Gegenwart das allgemeine Interesse an der Luftschiffahrt? 7. Wie beweisen die Bürger Colbergs die Wahrheit des Wortes Gneisenaus: Doch nur die freie Tat bringt reine Frucht? 8. Τα μεγάλα δώρα τῆς τύχης ἔχει φόβον.) — **Latein.** Livius II, Cicero de imp. Cn. Pomp., Ovid Met. in Auswahl. — **Griechisch.** Xenophon Hellenica 3 u. 4, Homer Od. 5–12 in Auswahl. — **Französisch.** Erckmann-Chatrains Waterloo.

Realprima. Deutsch. Braut von Messina, Iphigenie, Hamb. Dramaturgie und Laokoon in Auswahl, Hermannsschlacht, Richard II. (1a. Ist die Handlungsweise des Doktor Stockmann in Ibsens »Volksfeind« wirklich einwandfrei? b. Über den Gebrauch des Chors in der Tragödie. 2a. Wie erklärt sich der Selbstmord Don Cesars (Braut von Messina)? b. Aber der Krieg hat auch seine Ehre. 3. Das Heldentum in Goethes Iphigenie. 4. Inwiefern ist der Untergang des Ostgotenreichs eine Tragödie zu nennen? 5. Das Selbstbewußtsein Goethes, sein Werden nach Dichtung und Wahrheit. 6. Daß nur Menschen wir sind, der Gedanke beuge das Haupt dir, doch daß Menschen wir sind, richte dich freudig empor. (Kl.) 7. Die Bedeutung der Gärtnerszene in Shakespeares Richard II. 8. Klassenaufsatz. Noch unbestimmt. Prüfungsaufsatz Michaelis 1908: Welche Nachteile erwachsen unserm Vaterlande aus dem stetig wachsenden Fabrikbetriebe? Ostern 1909: Des Helden Name ist in Erz und Marmorstein so wohl nicht aufbewahrt, als in des Dichters Liede.) — **Latein.** Livius 23, Vergil Aen. IV, Cicero pro Sexto Roscio. — **Französisch.** Racine Britannicus, Orateurs français. (1a. La vie de Racine. b. Le sujet de Sapho par Grillparzer. 2. Une journée sur les bords de la Baltique. 3. La fondation de l'empire franc. 4. Frédéric Barbarousse. (Kl.) 5. Les événements historiques qui ont servi de sujet à Shakespeare dans son Richard II. 6. Klassenaufsatz. Noch unbestimmt. Prüfungsaufsatz Michaelis 1908: Une journée de mes vacances d'été. Ostern 1909: Maximilian Ier, empereur d'Allemagne.) — **Englisch.** Julius Caesar, Green Modern England, Auswahl engl. Gedichte von Groppe und Hausknecht. — **Mathematik.** Prüfungsaufgaben Michaelis 1908: 1. Das delische Problem der Griechen ist mit allen Lösungen (Wurzeln) auszuführen: Der würfelförmige Altar des Apollo zu Delos soll durch einen anderen von derselben Gestalt ersetzt werden, dessen Inhalt doppelt so groß ist als der ursprünglichen. Wie groß ist dessen Kante? Lösung a) rein algebraisch, b) unter Anwendung des Möbiuschen Satzes, wobei $\sqrt[3]{V_2}$ mit Hilfe der Binomialreihe zu entwickeln ist, c) geometrisch, unter Einführung zweier Parabeln, oder einer Parabel und einer Hyperbel ($1: x=x: y=y: 2$). 2. Innerhalb der Hyperbel $\frac{x^2}{16} - \frac{y^2}{9} = 1$ ist ein Punkt $(\frac{9}{2}, \frac{9}{8})$ gegeben. Wie heißt die Gleichung der Sehne, die in ihm halbiert wird, die Gleichung des Durchmessers, des konjugierten Durchmessers, der Asymptoten, sowie der Tangente, die der Sehne parallel ist? 3. Wie groß ist die Höhe eines Kugelsegments, dessen Inhalt $= \frac{1}{6}$ des Kugelinhalts ist ($r=1$)? Untersuche dann die sich ergebende Funktion geometrisch auf ihren Verlauf. 4. Welche Höhe hat die Sonne morgens 10 Uhr in Lüneburg (Polhöhe $\varphi = 53^\circ 15'$) an einem Tage, an welchem die Deklination der Sonne $\delta = 20^\circ 18'$ ist? Ostern 1909: 1. Es ist zu ermitteln, bei welcher Schaltung von n Elementen die Stromstärke möglichst groß wird. (Beispiel: Zahl der Elemente $n = 60$, innerer Widerstand des Elementes $w = \frac{1}{3}$ Ohm, äußerer Widerstand

$r = 5$ Ohm, elektromotorische Kraft $e = 1,5$.) Schließe daran an eine geometrische Betrachtung der in Frage kommenden Funktion. 2. Jemand legt eine Summe von 8000 M. auf Zinsen und vermehrt das Kapital 20 Jahre lang am Ende jedes halben Jahres um 250 M, um nach Ablauf dieser Zeit eine am Ende jedes Jahres fällige Rente (die erste nach 21 Jahren) von 2500 M zu erhalten. Wie lange kann er diese beziehen, wenn die Verzinsung bei 4% geschieht? 3. An einem Orte beginnt am 8. September, an welchem Tage die Deklination der Sonne $\delta = 5^{\circ} 58' 18''$ ist, die astronomische Dämmerung um 3h 14' 36''. Welche Polhöhe hat der Ort, und an welchen Orten dauert am 8. September die Dämmerung die ganze Nacht? 4. In der Parabel $y^2 = 2x$ ist die Sehne $2x - 3y = 3$ gegeben. Wie zeichnet man Parabel und Gerade? Wie heißt die Gleichung der zur Sehne parallelen Tangente und wie groß ist das von der Sehne abgeschnittene Parabelsegment? Beweise, daß das im Schnittpunkte der Tangente mit der Scheiteltangente auf ersterer errichtete Lot durch den Brennpunkt geht. — **Physik.** Prüfungsaufgaben Michaelis 1908: Zeichne den Durchgang eines Lichtstrahles durch ein gleichschenkelig-rechtwinkeliges Prisma, wenn Ein- und Austritt an den Katheten, und die Reflexion einmal an der Hypotenuse, das andere Mal an einer Kathete und der Hypotenuse stattfinden. Wie groß ist in allen 3 Fällen die Ablenkung? Wann hat sie einen konstanten Wert? Betrachte zum Vergleich den Winkelspiegel, zeichne die Reflexion des Strahles, bestimme die Ablenkung, speziell wenn der Winkel der beiden Spiegel $\frac{1}{2} R$ ist. Gib die Bedeutung beider Vorrichtungen für das Feldmessen an. Zeige dann, wie auf einfache Weise ein Feld ausgemessen werden kann, welches an vier Seiten geradlinig, an der fünften Seite von einem Bache begrenzt wird. Ostern 1909: Die Reflexion des Lichtes an gekrümmten Spiegeln.

Realobersekunda. Deutsch. Auswahl aus den Nibelungen, Gudrun und Parzival, Braut von Messina, das goldene Vließ. (1. Dann erst genieß ich meines Lebens recht, wenn ich's mir jeden Tag aufs neu' erbeute. 2. Selbe taete, selbe habe. 3. Swelch hús mē wirtē hāt dan einen, das hús zergôt. 4. Kl. Wie hat sich der Mensch das Gebirge allmählich untertan gemacht? 5. Welche Ursachen sind bei der Entstehung von Großstädten besonders wirksam? 6. In maxima fortuna minima licentia est. 7. Wie zeigt sich Wolframs Kunst in der Darstellung von Parzivals Jugend? 8. Kl. Noch unbestimmt.) — **Latein.** Sallust Catilina, lat. Elegiker in Auswahl, Livius 21. — **Französisch.** Ausgewählte Prosa des 18. und 19. Jahrhunderts Bd. III (Ausg. Renger), Zola la bataille de Sedan, Saure Auswahl franz. Gedichte. (1. Le plongeur. 2. L'Empereur et l'Abbé. 3. Le secret de médecin. (Kl.) 4. L'expédition d'Alexandre le Grand en Asie. 5. La toison d'or. 6. Les Argonautes.) — **Englisch.** Macaulay James II. Descent on Ireland, Scott Quentin Durward, Auswahl engl. Gedichte von Gropp u. Hausknecht.

Realuntersekunda. Deutsch. Stücke aus Hopf u. Paulsiek, Tell, Hermannsschlacht, die Dichter der Befreiungskriege. (1. Welche Aufgaben stellt sich die innere Mission und wie sucht sie diese zu lösen? 2. Caesars Kämpfe bei Ilerda. Welche Erwägungen führten zu der Vorstellung vom Staatsschiff? 4. Ist das Luftmeer erobert? 5. Friedrich Rückert und Theodor Körner als patriotische Dichter. 6. Charakter Caesars und Napoléons I. 7. Ist es sittlich berechtigt zu sagen: „do, ut des“? 8. Die Weltschöpfung in Ovids Metamorphosen in biblischer Beleuchtung. 9. Welche Bedeutung haben Rudens und Bertha in Wilhelm Tell? 10. Hat das deutsche Volk kolonialisatorischen Beruf?) — **Latein.** Caesar bell. civ. I u. II in Auswahl, Ovid Met. in Auswahl. — **Französisch.** Mérimée Colomba, Daudet Lettres de mon Moulin et Contes du Lundi, Auswahl franz. Gedichte von Gropp u. Hausknecht. — **Englisch.** Vietor u. Dörr Engl. Lesebuch, Irving Sketch Book.

4. Technischer Unterricht.

a. **Wahlfreier Zeichenunterricht.** G I, II 22 Schüler, R I—IIIa Linearzeichnen 47 Schüler. Zeichenlehrer Durdel. Wöchentlich je 2 St., R IIa geometrisches Zeichnen 20 Schüler. Professor Dr. Möller 1 St. — b. **Singen.** 3 Abteilungen: 1. I—IV; 2. V; 3. VI; Gesanglehrer Prange. Wöchentlich je 2 St. — c. **Turnen.** Es bestanden bei 17 getrennt zu unterrichtenden Klassen 11 Turnabteilungen; zur kleinsten von diesen gehörten 24, zur größten 74 Schüler. Von 1 Vorturnerstunde abgesehen, an der 16 Schüler teilnahmen, waren wöchentlich 33 Turnstunden angesetzt; 1. G I, IIa; 2. G IIb u. R IIb; 3. G IIIa; 4. G IIIb; 5. R I, IIa; 6. R IIIa; 7. R IIIb; 8. IV¹; 9. IV²; Turnlehrer Machleidt. 10. V¹ u. V²; 11. VI¹ u. VI²; Zeichenlehrer Durdel. Die Anstalt besuchten mit Ausschluß der Vorschulklassen im Sommer 548, im Winter 540 Schüler. Von diesen waren befreit:

	vom Turnunterricht überhaupt:		von einzelnen Übungs- arten:	
auf Grund ärztlichen Zeugnisses:	im S. 19	im W. 21	im S. 2	im W. 2
aus anderen Gründen:	im S. —	im W. —	im S. —	im W. —
zusammen:	im S. 19	im W. 21	im S. 2	im W. 2
also von der Gesamt- zahl der Schüler:	im S. 3,5%	im W. 3,9%	im S. 0,4%	im W. 0,4%

Für den Turnunterricht und die mit demselben verbundenen Turnspiele steht der Schule unmittelbar beim Schulgebäude ein großer Spielplatz und eine Turnhalle in dem an den Spielplatz grenzenden Kalandsgebäude zu uneingeschränkter Verfügung. Außerdem wurden unter freiwilliger Teilnahme der Schüler von den unteren und mittleren Klassen auf dem Schützenplatz oder in Lüne oder auch in Kaltenmoor, von den oberen auf dem seitens der Stadt für diesen Zweck erworbenen, im Walde gelegenen Spielplatz bei dem Forsthouse Rote Schleuse Turnspiele am Sonnabend und anderen schulfreien Nachmittagen abgehalten. An dem freiwilligen Turnen in der Turnhalle nahmen im Winterhalbjahre 70 Schüler teil. Die Gelegenheit zum Schwimmen wurde fleißig benutzt, von 548 Schülern waren 304 Freischwimmer, also 55,5%. Von diesen hatten 55 das Schwimmen im letzten Sommer gelernt.

5. Verzeichnis der Lehrbücher 1909/10.

Bemerkung. Die arabischen Ziffern geben den Preis des gebundenen Exemplars an.

Religion. Bibel und neues hann. Gesangbuch. Halfmann u. Köster bibl. Geschichte f. d. Vorsch. 0,90; Vorkl. II u. I; Römbild bibl. Gesch. 1,10 VI, V; Bibelsprüche 0,25 Vorkl. VI—III; Halfmann-Köster Hilfsb. f. d. ev. Religionsunterricht 2,25 IIa, G I u. R. I. — **Deutsch** Erikafibel 0,60 Vorkl. III; Hopf u. Paulsiek Leseb. neue Aufl., f. Vorkl. 1. Abt. 1,50, 2. Abt. 1,50, VI. 2,00, V 2,20, IV 2,40, IIIb—IIb 2,50, IIa 3,00, I 3,30 — **Latein.** Ostermann-Müller lat. Üb. neue Ausg. A VI 1,60, V 2,20, IV 2,00, III u. VII 2,00, OII u. I 3,00; Stegmann, Schulgr. 2,40 IV, III u. II; Schultz-Wetzel Schulgr. 3,30 I. — **Griechisch.** Kaegi kurzgef. Schulgr. 2,00 G IIIb—I; Kaegi Üb. I. 1,80 G IIIb, 2. 2,00 G IIIa. — **Französisch.** Plattner Elementarbuch 2,15 IV, IIIb; Plötz u. Kares Schulgr. 3,10 IIIa—I; Lüdeking Leseb. 1. T. 2,25 R IIIb, G IIIa; 2. T. 3,50 R IIIa, G IIb; Plötz Petit vocabulaire 0,50 IIIa, IIb. — **Englisch** Gesenius Lehrbuch 1. T. 2,40 R IIIb; 2. T. 3,20 R IIIa—I; Tendering kurzgef. Lehrb. 1,70 G IIa, G I. — **Hebräisch.** Strack hebr. Gr. 4,00 G. IIa, I. — **Geschichte.** Jäger Hilfsb. zur alt. Gesch. 1,40 IV; Dav. Müller Leitf. zur deutsch. Gesch. 2,50 III. IIb; Neubauer, Lehrb. d. Gesch. 3. T. 2,00 G IIa u. R IIa; 4. T. 2,00 G Ib u. R I; 5. T. 2,40 G Ia u. R I. — **Geographie.** Daniel Leitfaden 1,10 IV, G III—I, Lehrb. 2,00 R III—I; Debes Schulatlas 1,50 VI—IV; Putzger hist. Schulatlas 2,70 IV—I. — **Rechnen und Mathematik.** Segger, Rechenbuch für die Vorschulen 3. T. à 0,80; Schellen Aufg. f. für das Rechnen T. I 2,40 VI—IIb; Spieker Geometrie A 3,00 IV—Ia; Reidt Arithm. 1,60 IIb—I; Trigonom. 1,40 IIa—I; Stereom. 1,60 I, R IIa; Bardey Aufg. 3,20 neue Aufl. IIIb—Ia; Schlömilch Logarithm. 1,30 IIb—I; Gandtner El. d. analyt. Geom. 1,60 R I. — **Naturwissenschaft.** Vogel-Müllenhoff Leitf. d. Zoologie 1. T. 1,40 VI, V; 2. T. 1,40 IV—IIIb; 3. T. 1,20 R IIIa, IIb; Günther Botanik 1. T. 2,00 IV—IIIb; 2. T. 1,00 R IIIa; Koppe Physik Ausg. B. T. I. 2,20 IIIa, IIb, Ausg. B I u. II 5,40 IIa, I; Rüdorff Chemie Ausg. B. 3,20 R IIa, I, Analyse 0,80 R I, Mineralogie 1,60 R I.

II. Verfügungen der vorgesetzten Behörden.

1. Vom 26. März 1908. Das Kgl. Provinzialschulkollegium bestimmt, daß in der ersten Religionsstunde nach Ostern J. H. Wicherns gedacht werden soll.

2. Vom 23. April 1908. Das Kgl. Provinzialschulkollegium teilt mit, daß das Dezernat für die schultechnischen Angelegenheiten des Johanneums dem Provinzial-Schulrat Prof. Kreutzberg übertragen sei.

3. Vom 29. April 1908. Das Kgl. Provinzialschulkollegium übersendet die neue Ordnung der praktischen Ausbildung der Kandidaten für das Lehramt an höheren Schulen.

4. Vom 6. Mai 1908. Der Magistrat teilt mit, daß vom 1. April 1908 ab das Schulgeld für Auswärtige, die hier in Pension sind, am Gymnasium und Realgymnasium auf 150 M., in der Vorschule auf 92 M. und für Auswärtige, die hier nicht in Pension sind, auf 200 M. bzw. 100 M. erhöht ist.

5. Vom 10. Juli 1908. Das Kgl. Provinzialschulkollegium teilt mit, daß durch Ministerialerlaß vom 2. Juli die Einführung des biologischen Unterrichts in der Prima des Realgymnasiums von Michaelis ab genehmigt sei.

6. Vom 20. Juli 1908. Das Kgl. Provinzialschulkollegium bestimmt unter Mitteilung einer Ministerial-Verfügung, daß dem Mißbrauch unnötiger Befreiungen vom Turnen mit Ernst entgegengetreten werden soll.

7. Vom 7. Oktober 1908. Das Kgl. Provinzialschulkollegium verfügt, daß der hundertjährigen Wiederkehr der Einführung der preußischen Städteordnung am 19. November in den Schulen gedacht werden soll.

8. Vom 16. Oktober 1908. Das Kgl. Provinzialschulkollegium übersendet eine Verfügung betreffend Änderungen in dem wahlfreien Linearzeichenunterricht an den Realanstalten.

9. Vom 17. Dezember 1908. Das Kgl. Provinzialschulkollegium ordnet die Ferien für das Schuljahr 1909/10. Diese dauern vom 3. April bis 19. April, vom 29. Mai bis 3. Juni, vom 3. Juli bis 2. August, vom 29. September bis 13. Oktober, vom 22. Dezember 1909 bis 6. Januar 1910; der Schluß des Schuljahrs fällt auf den 23. März 1910.

10. Vom 19. Januar 1909. Das Kgl. Provinzialschulkollegium genehmigt die Einführung der ungeteilten Unterrichtszeit in der Weise, daß vormittags bis zu 6 Unterrichtsstunden von je 45 Minuten Dauer erteilt werden.

III. Chronik 1908/09.

1. Zu Ostern 1908 wurden in die Gymnasialklassen 56, in die Realklassen 51 und in die Vorschule 42 Schüler neu aufgenommen, so daß die Frequenz des Gymnasiums auf 273, die des Realgymnasiums auf 269 und die der Vorschule auf 123 stieg; die Gesamtanstalt hatte demnach 665 Schüler.

2. Der Direktor nahm vom 5.—10. Oktober an einem schulhygienischen Ferienkursus in Göttingen teil, während Professor Ahlenstiel vom 21. September bis zum 17. Oktober zu Arbeiten an der biologischen Station auf Helgoland beurlaubt war. Der Oberlehrer Nolte war von Ende Juli bis zum 19. September zu einer militärischen Übung einberufen; mit seiner Vertretung wurde der Seminar Kandidat Dr. Meyer betraut. Auch sonst erfuhr der regelmäßige Gang des Unterrichts durch Erkrankung und Beurlaubung von Lehrern wiederholt, doch meist nur kürzere Unterbrechungen. Nur Oberlehrer Dr. Hackmann mußte wegen Krankheit auf längere Zeit (vom 4. bis 31. August) beurlaubt werden; doch ließ sich durch Übernahme der Vertretung seitens des Seminar Kandidaten Dr. Sethe eine stärkere Störung des Unterrichtsplans vermeiden.

3. Am 18. Juni unternahm die R IIa eine Turnfahrt nach Schwerin, am 26. die G Ib nach der Holsteinschen Schweiz, am 30. die G IIa nach Schwerin und die R I nach Travemünde/Pansdorf, am 2. Juli die G Ia nach Mölln-Ratzeburg und am 22. September die R IIb nach Mölln.

4. Am 2., 4. und 19. Juni fiel der Nachmittagsunterricht wegen Hitze aus.

5. Am 2. und 3. September feierte die Anstalt das Sedanfest. Die Reden bei dem Schulaktus behandelten die geographische Verbreitung des Deutschtums im Ausland und die Aufgaben des Deutschtums im Ausland. Entsprechende Chorgesänge und Deklamationen schlossen sich an. Wegen des ungünstigen Wetters mußte der übliche Auszug nach der Rotenschleuse auf den folgenden Nachmittag verschoben werden.

6. Mit Schluß des Sommerhalbjahrs verließen die Anstalt der Oberlehrer Dr. Hackmann, um in gleicher Eigenschaft an die lateinische Hauptschule der Franckeschen Stiftungen in Halle überzugehen, und der wissenschaftliche Hilfslehrer Hesse, um eine Oberlehrerstelle an dem Gymnasium zu Barmen zu übernehmen. Der Dank für treue und erfolgreiche Dienste, die sie in der kurzen Zeit ihrer hiesigen Wirksamkeit dem Johanneum geleistet haben, wurde ihnen vom Direktor bei ihrer Entlassung ausgesprochen und soll auch hier wiederholt werden.

7. Mit Beginn des Winterhalbjahrs traten an die Stelle der Ausgeschiedenen der Oberlehrer Dr. Kuhlmann, der bereits während seines Seminarjahrs M. 1906 bis M. 1907 der Anstalt angehört hatte, und als stellvertretender wissenschaftlicher Hilfslehrer der Seminar Kandidat Neumann.

Dr. Gustav Kuhlmann, geb. den 10. Januar 1882 zu Lemgo (Lippe), bestand Ostern 1902 die Reifeprüfung, studierte in Marburg und Berlin zuerst Theologie, hernach klassische Philologie und Philosophie und promovierte in Marburg auf Grund der Dissertation »De poetæ et poematis Graecorum appellationibus.« Juli 1906 bestand er zu Marburg das Examen pro facultate docendi, leistete sein Seminarjahr Oktober 1906—07 am Gymnasium Johanneum zu Lüneburg ab, sein Probejahr unter gleichzeitiger Verwaltung einer wissenschaftlichen Hilfslehrerstelle Oktober 1907—08 am Realgymnasium zu Osnabrück.

Carl Neumann, geb. den 23. Mai 1879 zu Uelzen, Prov. Hannover, bestand Michaelis 1901 die Reifeprüfung als Extranee am Großh. Bad. Realgymnasium zu Karlsruhe, studierte in München, Heidelberg, Birmingham (England) und Kiel neuere Philologie und Philosophie und bestand im März 1908 zu Kiel das Examen pro facultate docendi. Seit Oktober 1908 leistet er am Johanneum das Seminarjahr ab unter gleichzeitiger Verwaltung einer wissenschaftlichen Hilfslehrerstelle.

8. Mit Genehmigung der staatlichen Aufsichtsbehörde wurde mit Beginn des Winterhalbjahrs in der Prima des Realgymnasiums der biologische Unterricht mit 2 Wochenstunden allgemein verbindlich eingeführt. Das Latein und der mathematisch-physikalische Unterricht in dieser Klasse erfahren infolgedessen künftig eine Verkürzung um je eine Wochenstunde. Den städtischen Behörden gebührt der besondere Dank der Schule für die Bereitwilligkeit, mit der sie dieser Änderung des Lehrplans zugestimmt und die nötigen Unterrichtsmittel, vor allem ein wertvolles Mikroskop, der Anstalt zur Verfügung gestellt haben.

9. Wie der Orchesterverein am 21. September unter Leitung des Gymnasial-Oberprimaners Witte in der Aula ein wohlgelungenes Konzert veranstaltet hatte, so brachten am 5. und 6. Dezember Schüler der oberen und mittleren Klassen P. Heyses Colberg zur Aufführung und ernteten mit ihren Leistungen reichen Beifall.

10. Am 27. Januar 1909 feierte die Anstalt den 50. Geburtstag des Kaisers durch einen Schulaktus, bei dem Oberlehrer Dr. Müller die Festrede über »Englische Wirtschafts- und Kolonialgeschichte« hielt. — Der Gymnasialunterprimaner W. Strasser erhielt das von dem Kaiser geschenkte Werk: Deutschlands Seemacht von Wislicenus. Vier andere Geschenke des Kaisers (Berner, Geschichte des preußischen Staates) waren schon bei früherer Gelegenheit den Schülern Schoenfeld (G Ia), Hirtz (G IIa), Holtzhauer (R Ib) und Balzer (R IIa) überwiesen worden.

11. Zu den 8 Seminar-kandidaten des Vorjahrs trat mit dem 1. April 1908 noch Dr. Sieckmann, der aber gleichzeitig dem Lyceum in Hannover als stellvertretender Hilfslehrer überwiesen wurde; ebenso wurden im Sommerhalbjahr die Kandidaten Griesbach, Dr. Scherling und Dr. Westermann auf längere Zeit an auswärtige Anstalten zur Vertretung beordert. Im Oktober traten in das pädagogische Seminar 8 neue Mitglieder ein: Dr. Bahrs, Burgdorf, Kühns, Laumann, Neumann, Dr. Ohling, Dr. Santelmann und Volger, von denen aber Kandidat Burgdorf während des ganzen Winterhalbjahrs mit der Vertretung eines erkrankten Oberlehrers an der Realschule in Emden betraut war.

12. Zum Schluß mache ich die erfreuliche Mitteilung, daß am 18. April 1908 die Jubiläumstiftung mit einem Kapital von 4000 M. der Anstalt überwiesen wurde, und daß am 5. Januar 1909 Herr Professor Görge die Satzungen der Wilhelm-Görge-Schulstiftung übersandte; diese ist aus einer Gabe von gleichfalls 4000 M. gebildet, die ihm bei Vollendung seines siebenzigsten Lebensjahrs von ehemaligen Schülern des Realgymnasiums überreicht worden ist.

IV. Sammlungen und Lehrmittel.

1. **Bibliothek.** a. An Geschenken, für die wir hiermit unseren Dank aussprechen, sind der Bibliothek zugegangen: Durch das Kgl. Provinzialschulkollegium: Monumenta Germaniae historica: Scriptorum t. XXXII, 2. Hann. 1908. — Deutscher Universitätskalender S. S. 1908. W. S. 1908—09. Leipzig 1908. — Jahrbuch für Volks- und Jugendspiele, 17. Jahrgang. 1908. — Zeitschrift des historischen Vereins für Niedersachsen, Jahrgang 1908. — Himer, Schiffahrt, die uns angeht. Berlin o. J. — Aus dem Nachlasse des verstorbenen Geh. Reg.-Rates Dr. A. Ritter, Professors an der Technischen Hochschule zu Aachen: F. Grashof, Theorie der Kraftmaschine = Theoretische Maschinenlehre, III. Bd. Hambg. u. Leipz. 1890. — W. Keck, Vorträge über Mechanik als Grundlage für das Bau- und Maschinenwesen, 2 Bde. Hann. 1896—97. — A. Ritter,

Lehrbuch der technischen Mechanik, 8. A. Leipz. 1900. — Derselbe, Lehrbuch der analytischen Mechanik, 2. A. Leipz. 1883. — G. Herrmann, Die Mechanik der Zwischen- und Arbeitsmaschine, 2. Abt. Die Maschine zur Ortsveränderung, 2 Bde. Braunschweig 1880. — Von der Verlagsbuchhandlung überwiesen nach testamentarischer Bestimmung des Verfassers: E. Arnold, Gesammelte Schriften. Bd. II u. III: Kleinere philosophische und kritische Abhandlungen, 1. u. 2. Abt. Berlin 1907—08. — Von Prof. Th. Meyer: Laurentius Valla, *Elegantiarum libri omnes*. Coloniae 1536. — Von Dr. Fr. Hackmann: *Nucleus Terentianus, Concinnatus pro Schola Gryphiswaldensi a Friderico Habersack*, 1655. — *Sapphonis Mytilenaeae Fragmenta* ed. Chr. Fr. Neue, Berolini 1827. — *Lysias, Orationes selectae* ed. A. Weidner. Leipzig 1893. — D. Cassel, Hebräisch-deutsches Wörterbuch, 5. A. Breslau 1891. — G. Freytag, Die Technik des Dramas, 7. A. Leipzig 1894. — M. Evers, Schule und Vaterland, Barmen o. J. — Camoëns, Die Lusiaden. Aus dem Portugiesischen von Karl Eitner. Leipzig o. J. — Vom Verfasser: O. Jürgens, Geschichte der Stadt Lüneburg. Hannover 1891. —

b. Angeschafft sind folgende Werke: Real-Encyclopädie für protestantische Theologie und Kirche, 3. A. Bd. 20 u. 21. Leipzig 1908. — Rein, Encyclopädisches Handbuch der Pädagogik, VII, VIII. Langensalza 1908. — F. Skutsch, Aus Vergils Frühzeit. Leipzig 1901. — H. Nissen, Italische Landeskunde, II. Berlin 1902. — Th. Gomperz, Griechische Denker, 2 Bde. Leipzig 1903. — G. Körting, Lateinisch-Romanisches Wörterbuch. Paderborn 1907. — A. Matthias, Handbuch des deutschen Unterrichts an höheren Schulen: II, 1. u. F. v. d. Leyen, Einführung in das Gotische; III, 2. R. Lehmann, Deutsche Poetik; III, 3. F. Saran, Deutsche Verslehre. München 1907 u. 1908. — Goethes Werke, herausgegeben im Auftrage der Großherzogin Sophie von Sachsen-Weimar, im Erscheinen begriffen seit 1887. — Th. Vischer, Shakespeare Vorträge, Bd. I u. II. Stuttgart und Berlin 1905 und 1907. — K. Berger, Schiller, sein Leben und seine Werke, II. Bd. München 1909. — P. Wendland, Die hellenistisch-römische Kultur in ihren Beziehungen zu Judentum und Christentum, Tübingen 1907. — W. Bousset, Die Religion des Judentums im neutestamentlichen Zeitalter, 2. A. Berlin 1906. — Ed. Meyer, Geschichte des Altertums, I. Bd. 1. Hälfte: Einleitung: Anthropologie. Stuttgart 1907. — W. Sievers, Allgemeine Länderkunde, kl. Ausg. Leipz. u. Wien 1907. — Fr. Ratzel, Die Erde und das Leben, I. 1901. — Jellinek, Anleitung zu meteorologischen Beobachtungen. Wien. — F. Hollemann, Lehrbuch der organischen Chemie, Leipz. 1908. — K. Rosenberg, Experimentierbuch für den Unterricht in der Naturlehre, Bd. I. Wien u. Leipz. 1908. — W. Kückenthal, Leitfaden für das zoologische Practicum, 4. A. 1907. — W. Ostwald, Der Werdegang einer Wissenschaft. Leipz. 1908. — C. Apstein, Das Süßwasserplankton. Kiel u. Leipz. 1896. — Francé, Das Leben der Pflanze, III. Stuttgart 1908. — Nauticus, Jahrbuch für Deutschlands Seeinteressen. Berlin 1908. — Statistisches Jahrbuch der höheren Schulen, 28. u. 29. Jahrg. 1907—08 und 1908—09. — Adreßbuch für den Stadt- und Landkreis Lüneburg. 1909.

An Fortsetzungen wurden angeschafft: Grimm, Deutsches Wörterbuch, IV, 1, 3, 8; X, 2, 6; XIII, 7. Murray, Dictionary VI, Monopoly-Myz VII, Premial-Propheisier VIII, Reserve-Ribaldonsly. Thesaurus linguae Latinae, vol. III, fasc. 3; vol. IV, fasc. 3 und 5.

Außerdem sind die früher angeführten Zeitschriften gehalten.

2. **Für den physikalischen Unterricht** sind angeschafft: 1 Fallmaschine, 1 Dampfrohr mit Kolben, 1 Farbenapparat, 12 m Litze mit Steckdose und Stecker. — Geschenk von Herrn Karl Reck in Bevensen: eine selbstangefertigte Wellenmaschine aus Holz. — Für den **chemischen Unterricht**: Die Bestände wurden ergänzt. — Für den **naturwissenschaftlichen Unterricht**: 1 Mikroskop mit Mikrometer und Zeichenokular. — Geschenk 1 Bläßhuhn von Hagelberg (G IIb). Mineralien und Filter von Thieß (R IIIa). Geschenk 1 Präparat vom Bandwurm (Ehling G IIIb). Bestandteile des Linoleum (Hartmann G IV). — Für den **geographischen und geschichtlichen Unterricht**: 8 Karten und 2 Anschauungsbilder. — Für den **Zeichenunterricht**: 50 Bilderrahmen für gepreßte Blätter. Geschenk von Herrn Baron v. Estorff 1 Bussard. — Für den **Gesangunterricht**: R. Palme, 88 Motetten.

3. **Für die Schülerbibliothek**: Bartels Ditmarscher, Bielschowsky Goethe I, Ewart Hohentann, Herzog Wiskottens (2 Ex.), Jastram Lohmüllers Einziger und Holtorfer Doris (Geschenk), Jünger Hof Bockels Ende, Krüger Gottfried Kämpfer, C. F. Meyer Jürg Jenatsch, Rabe Hungerpastor, Schaer Das Erbe der Stubenrauch, Sohnrey Leute aus der Lindenhütte, Spielhagen Sturmflut, Vay de Vaya Nach Amerika auf einem Auswandererschiff, Alexis Die Hosen des Herrn von Bredow, Becker Erzählungen aus der alten Welt, Bernstorff Im bunten Rock und deutsche Charakterköpfe, Berthold Lustige Gymnasialgeschichten, v. Bülow Im Felde gegen die Hereros (Geschenk), Burnet Der kleine Lord (2 Ex.), Campe Die Entdeckung von Amerika, Cooper Der Wildsteller (Geschenk), Dombrück Pit Breuer, Felde Addy der Rieffeman, Gerstäcker Flußpiraten des Mississippi, v. Gleichen-Rußwurm Die Siegfriedsage, Heichen Die Spielplatzstadt, v. Horn

Der Strandläufer, Ein Kongoneger, Erdbeben von Lissabon, Das Büchlein vom Feldmarschall Blücher, Klausmann Den Nordpol erreicht, Liliencron Heiße Arbeit, Unter heißer Sonne, Marryat Peter Simpel, Matthias Der Freund des Delawaren, Mit vollen Segeln, Meider Im Kampf mit Sklavenfängern, Meschwitz In Poseidons Lehrstube, Müller Cook der Weltumsegler, Niemann Pieter Maritz, Pajeken Martin Forster, Das Vermächtnis des Invaliden, Petersen Wahrhaftige Geschichte der Schildbürger, v. Puttkammer Im Panzerautomobil, Rote Mit der Flinte in der Hand durch das Betschuanenland, Roth Richard Löwenherz und sein Paladin, Tanera Schwere Kämpfe (Geschenk), Wolf der Dragoner des Prinzen Eugen, Wolf der Junker, Treller Der Sohn des Gaucho, Der letzte vom »Admiral«, Wagebald Europa in Flammen (Geschenk), Werner Die schönsten Märchen aus Tausend und einer Nacht.

V. Stiftungen und Unterstützungen.

Der **Schulbüchersammlung**, aus der bedürftige Schüler Bücher, die sie beim Unterricht und bei der Vorbereitung gebrauchen, teils geliehen, teils geschenkt erhalten, sind Geschenke zugegangen von Prof. Meyer und den Schülern Dohrendorf, Degener, W. König, Rud. Meyer, Krüger, Eittingshaus, Beneke, Vissering, Schrader. — Der **Stipendienfonds** stieg durch Zuwachs von Zinsen auf 1432 M. — Die **Heinrich-Runge-Stiftung** zum Besten hinterbliebener Töchter von Lehrern des Johanneums stieg durch Zuwachs von Zinsen und eine Zuwendung von 10 M. auf 1728 M. — Die **Jubiläums-Stiftung** beträgt 4000 M., ebenso die **Wilhelm-Görges-Schulstiftung**.

VI. Statistische Mitteilungen.

1. Lehrerkollegium.

Am Schluß des Schuljahres bestand das Lehrerkollegium aus folgenden Mitgliedern: Direktor Dr. A. Nebe. Professor H. Lehnert. Professor Th. Meyer. Professor Dr. A. Eichhorn. Professor O. Dehnicke. Professor E. Barmeyer. Professor A. Treuding. Professor L. Bückmann. Professor E. Ahlenstiel. Professor H. Schmidt. Professor H. Winter. Professor Dr. H. Moeller. Oberlehrer F. Nolte. Oberlehrer Dr. E. Brake. Oberlehrer Dr. E. Gramberg. Oberlehrer Dr. E. Müller. Oberlehrer Dr. W. Blumenthal. Oberlehrer Dr. H. Wagner. Oberlehrer Dr. G. Kuhlmann. Wissenschaftlicher Hilfslehrer M. Simolick. Kandidat C. Neumann, stellvertretender wissenschaftlicher Hilfslehrer. G. Durdel, Zeichenlehrer. A. Fecht. E. v. d. Ohe. W. Schaeffer. H. Prange, Gesanglehrer. G. Machleidt, Turnlehrer.

2. Frequenztablelle für das Schuljahr 1908/1909.

	a. Gymnasium.											b. Realgymnasium.										c. Vorschule.			
	01.	01.	011.	011.	0111.	0111.	IV ¹ .	V ¹ .	VI ¹ .	Summa	01.	01.	02.	02.	03.	03.	IV ² .	V ² .	VI ² .	Summa	1.	2.	3.	Summa	
1. Bestand am 1. Februar 1908	24	18	22	30	26	34	37	37	35	263	11	8	19	27	44	43	38	43	19	252	49	46	36	131	
2. Abgang bis zum Schluß des Schuljahrs 1907/08	21	—	1	4	2	3	8	5	2	46	8	1	1	5	4	—	9	4	2	34	45	4	1	50	
3a. Zugang durch Versetzung zu Ostern	12	15	22	22	19	22	25	28	30	30	5	14	18	32	29	22	30	15	15	15	38	35	—	—	
3b. Zugang durch Aufnahme zu Ostern	—	1	3	3	3	5	8	—	3	26	—	—	—	2	2	9	2	5	16	36	7	2	33	42	
4. Frequenz am Anfang des Schuljahrs 1908/09	15	22	31	29	24	39	40	35	38	273	8	16	22	38	39	45	39	29	33	269	49	41	33	123	
5. Zugang im Sommerhalbjahr	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	1	1	—	—	—	—	1	—	1	4	1	—	1	2	
6. Abgang im Sommerhalbjahr	3	—	4	—	—	1	—	1	1	10	3	1	—	2	1	2	—	—	—	9	1	1	2	4	
7a. Zugang durch Versetzung z. Michaelis	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
7b. Zugang durch Aufnahme z. Michaelis	—	—	—	—	2	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	1	1	3	5	—	1	—	1	
8. Frequenz am Anfang des Winterhalbjahrs	12	22	27	30	26	39	41	34	37	268	8	14	22	36	38	43	41	30	37	269	49	41	32	122	
9. Zugang im Winterhalbjahr	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	2	1	4	
10. Abgang im Winterhalbjahr	—	1	—	—	—	—	2	1	1	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	
11. Frequenz am 1. Februar 1909	12	22	27	30	26	39	39	33	37	265	8	14	21	36	38	43	41	30	38	269	50	42	33	125	
12. Durchschnittsalter am 1. Februar 1909	19,7	18,3	17,3	16,4	14,7	14,1	12,8	11,6	10,6	—	19,7	18,2	17,4	16,5	15,8	14,7	13,4	12,3	10,8	—	9,5	8,3	7,2	—	

3. Religions- und Heimatsverhältnisse der Schüler.

	A. Gymnasium.								B. Realgymnasium.								C. Vorschule.										
	Evang.	Kath.	Diss.	Juden	Preussen	Nichtpr. Reichsang.	Ausl.	Einw.	Ausw.	Evang.	Kath.	Diss.	Juden	Preussen	Nichtpr. Reichsang.	Ausl.	Einw.	Ausw.	Evang.	Kath.	Diss.	Juden	Preussen	Nichtpr. Reichsang.	Ausl.	Einw.	Ausw.
1. Am Anfang des Sommerhalbjahrs	264	6	—	3	268	4	1	161	112	265	3	—	1	260	8	1	157	112	118	4	—	1	121	—	2	102	21
2. Am Anfang des Winterhalbjahrs	258	7	—	3	262	4	2	160	108	265	3	—	1	262	7	—	159	110	118	3	—	1	121	—	1	103	19
3. Am 1. Febr. 1909	255	7	—	3	259	4	2	159	106	265	3	—	1	262	7	—	159	110	119	5	—	1	121	1	3	104	21

Das Zeugnis für den einjährigen Militärdienst haben erhalten

1. auf dem Gymnasium Ostern 1908: 25; Michaelis 1908: 0. Davon sind zu einem praktischen Beruf abgegangen Ostern 3; Michaelis 0.

2. auf dem Realgymnasium Ostern 1908: 23; Michaelis 1908: 2. Davon sind zu einem praktischen Beruf abgegangen Ostern 4; Michaelis 2.

4. Übersicht der Abiturienten.

Name	Tag und Ort der Geburt	Konf.	Stand u. Wohnort des Vaters	auf der Schule	in Prima	Beruf
a. Gymnasium. 104. Prüfung, den 18. September 1908.						
1. Schaper, Friedrich	14. 11. 1887 Goslar	luth.	Gerichtssekretär, Hankensbüttel	10 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	Geschichte
2. Thraede, Bernhard	20. 9. 1886 Ebstorf	luth.	Dachdeckermeister, Ebstorf	7 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	Geschichte

105. Prüfung, den 23. Februar 1909.

1. Dahnke, Hans	18. 1. 1890 Reiffenhausen	luth.	Pastor prim., Bardowick	9	2	Baufach
2. Hippel, Walter	29. 4. 1888 Liegnitz	luth.	Kgl. Baurat, Lüneburg	2 $\frac{1}{2}$	2	Maler
3. Jobmann, Wilhelm	2. 10. 1888 Winsen a. L.	ev.-luth.	Gerichtsdienstler, Winsen a. L.	10	2	Philologie
4. Kampff, Johannes	24. 12. 1888 Neuhaus a. E.	luth.	Cigarrenfabrikant, Neuhaus a. E.	9	2	Medizin
5. Lehnert, Hermann	16. 12. 1888 Lüneburg	ev.-luth.	Professor, Lüneburg	11	3	Militär
6. Meyer, Friedrich	30. 3. 1887 Tosterglope	ev.-luth.	Hofbesitzer, Tosterglope	8	3	Veterinär-Medizin
7. Meyer, Theodor	24. 5. 1891 Lüneburg	ev.-luth.	† Lehrer, Lüneburg	9	2	Mathematik
8. Saucke, Walter	18. 10. 1889 Tosterglope	ev.-luth.	Hofbesitzer, Tosterglope	4	2	Medizin
9. Schoenfeld, Walter	8. 10. 1888 Lauenburg a. E.	ev.-luth.	Fabrikdirektor, Lauenburg	6 $\frac{3}{4}$	2	Jura
10. Schultz, Viktor	17. 3. 1891 Soltau	luth.	Prokurist, Soltau	5	2	Philologie
11. Westermann, Johannes	13. 5. 1889 Lüneburg	luth.	Lehrer, Lüneburg	10	2	Philologie
12. Witte, August	1. 9. 1889 Winsen a. L.	ev.-luth.	Rentier, Winsen a. L.	8 $\frac{1}{2}$	2	Medizin

b. Realgymnasium. 45. Prüfung, den 18. September 1908.

1. Hagemann, Emil	15. 8. 1887 Lüneburg	ev.-luth.	† Rentier, Lüneburg	11 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	Medizin
2. Lüdemann, Heinrich	28. 7. 1888 Lüneburg	ev.-luth.	Kaufmann, Lüneburg	10 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	Tiefbau
3. Ohlmeyer, Georg	8. 6. 1887 Dahlenburg	luth.	† Hôtelbesitzer, Dahlenburg	11 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	Militär

46. Prüfung, den 24. Februar 1909.

1. Baring, Wilhelm	20. 9. 1890 Lüneburg	luth.	Kaufmann, Lüneburg	10	2	Feldmesser
2. Heinrichs, Werner	30. 10. 1889 Fallingb. Ostel	luth.	Regierungspräsident, Lüneburg	9 $\frac{3}{4}$	2 $\frac{3}{4}$	Maschinenbau
3. Schulze, Walther	4. 5. 1891 Lüneburg	luth.	Kaufmann, Lüneburg	9	2	Neuere Sprach- und Deutsch
4. Westermann, Heinrich	19. 8. 1887 Hemschen	ev.-luth.	Hofbesitzer, Hemschen	3	2	Steuerfach
5. Schmäddeke, Erich	19. 11. 1887 Lüneburg	ev.-luth.	Lehrer, Lüneburg	11	2	Bankfach

5. Namentliches Verzeichnis der Schüler.

Die im Laufe des Schuljahrs abegangenen Schüler sind mit einem * bezeichnet.
Nur bei Auswärtigen ist der Heimatsort angegeben.

I. Gymnasium.

Ia.

1. Dahnke, Hans, Bardowick.
2. Hippel, Walter.
3. Jobmann, Wilh., Winsen a. L.
4. Kampff, Johs., Neuhaus a. E.
5. Lehnert, Hermann.
6. *Matthes, Arnold, Kolberg.
7. Meyer, Friedrich, Tosterglope.
8. Meyer, Theodor.
9. Saucke, Walter, Tosterglope.
10. *Schaper, Friedrich, Hankensbüttel.
11. Schoenfeld, Walter, Lauenburg.
12. Schultz, Viktor, Soltau.
13. *Thraede, Bernhard, Ebstorf.
14. Westermann, Johannes.
15. Witte, August, Winsen a. L.

Ib.

1. Ahlenstiel, Heinz.
2. Albrecht, Alexis, Dresden.
3. Babatz, Johs., Hermannsburg.
4. Brammer, Arnold.
5. Damm, Fritz.
6. Dithmers, Rudolf.
7. Flohr, Ernst, Düneberg.
8. Gödecke, Otto.
9. Goßmann, Wilhelm, Kirchweyhe.
10. Jastram, Heinrich, Echem.
11. *Jördens, Karl, Munster.
12. v. Mandelsloh, Adolf.
13. Müller, Alfred.
14. Plath, Wilhelm, Lüne.
15. Reinecke, Hermann.
16. Schaeffer, Georg.
17. Schmidt, Erich, Reinbeck bei Hamburg.
18. Schultz, Ernst, Bodenfelde.
19. Schumacher, Rudolf.
20. Stegen, Hermann, Wohlenbüttel.
21. Strasser, Walter.
22. Trautmann, Friedrich.
23. Wettberg, Heinrich.

Iia.

1. Berthold, Hans.
2. Cordes, Gerhard.
3. Cordes, Karl, Seehausen.
4. Erben, Nikolaus, Neuhaus.
5. Frederich, Bernhard.
6. Groth, Jakob, Dömitz.
7. Henrici, Dietrich.
8. Hirtz, Ewald.
9. Holtermann, Otto, Lamstedt.
10. Könecke, Wilhelm, Soltau.
11. Mackensen, Georg.
12. Mangels, Heinrich, Hohpe.
13. Maßmann, Theodor.
14. *Meyer, Rudolf, Stübbeckshorn.
15. *Meyer, Walter, Soltau.
16. Möller, Friedrich, Konau.
17. Nagel, Otto, Bevensen.
18. *Quellhorst, Rud., Scharnebeck.
19. Reck, Wilhelm, Bevensen.
20. Röhr, Robert, Rullstorf.
21. Schmidt, Richard.
22. Schulz, Herbert, Juliusburg.
23. Schultz, Waldemar, Soltau.
24. Siebe, Paul.
25. Sörensen, Hans, Lauenburg.
26. Strasser, Ernst.
27. Vogelsang, Ernst, Winsen a. L.
28. Wagner, Hugo.
29. Wasmann, Karl.
30. v. d. Wense, Clamor, Agra.
31. *Ziegler, Hans.

Iib.

1. Babatz, Wilhelm, Hermannsburg.
2. Behrens, Günther.
3. Bode, Benno, Bevensen.
4. Bötcher, Hans, Lüne.
5. Dahnke, Friedrich, Bardowick.
6. Degener, Joachim, Lüne.
7. Heinrichs, Kurt.
8. Hoffmann, Werner.
9. Hottendorff, Alfred, Blink.

10. König, Hanns.
11. Machleidt, Christian, Neuhaus a. E.
12. Mackensen, Eberhard.
13. Mau, Karl.
14. Meier, Karl.
15. Meinshausen, Johannes, Steinförde.
16. Meyer, Wilhelm, Soltau.
17. Moritz, Otto, Radbruch.
18. Nitzschke, Friedrich, Lüchow.
19. v. d. Ohe, Albert.
20. Piepho, Hugo, Häcklingen.
21. Rogge, Werner, Artlenburg.
22. Schulze, Werner, Gr. Heide.
23. Soltau, Reinhard.
24. v. Somnitz, Rolf, Winsen.
25. Thieleke, Georg, Scharnebeck.
26. Timm, Ernst, Kirchgellersen.
27. Wasmann, Emil.
28. Wellmann, Matthias.
29. v. Wiarda, Heinrich.
30. Ziegler, Heinrich.

Iiaa.

1. Behrens, Georg.
2. Bielefeld, Otto, Hitzacker.
3. Borchers, Ernst, Winsen a. L.
4. Dening, Richard.
5. Diener, Wilhelm.
6. Dierking, Friedrich, Nahrendorf.
7. Dörschel, Erich.
8. Grube, Hermann, Lüne.
9. Grünwald, Karl, Hitzacker.
10. Heinemann, Kurt.
11. Helmke, Herbert, Köhlingen.
12. Koch, Joachim.
13. Lauenstein, Hubert.
14. Nebe, August-Ferdinand.
15. Petersen, Kurt, Golste.
16. Reuter, Viktor.
17. Ringelmann, Hermann, Hanstedt.

18. Saad, Johannes, Jaffa.
19. Sachse, Herbert.
20. Sander, Heinrich, Wulfsen.
21. Stegen, Otto, Wohlenbüttel.
22. *Stiegemeyer, Johs., Ellierode.
23. Strasser, Johannes.
24. Wentz, Gottfried, Wustrow.
25. Wriede, Walther.
26. Ziegler, Wilhelm.

IIIb.

1. Backeberg, Kurt.
2. Brammer, Enno.
3. Brandts, August.
4. Buchheister, Wolfgang.
5. Bückmann, Ludwig.
6. Constien, Willy.
7. Degener, Eberhard, Lüne.
8. Dehnicke, Hans.
9. Ehling, Hermann, Bleckede.
10. Engels, Artur.
11. Fabel, August, Barscamp.
12. Grunow, Otto, Bilmerstrau.
13. Hesse, Paul, Gutitz.
14. Hintze, Kurt, Herrenhof.
15. Hirschfeld, Ernst-Helmuth.
16. Holtermann, Karl, Lamstedt.
17. Jacobson, Henry.
18. Jordan, Herbert.
19. Martens, Georg.
20. Meyer, Franz.
21. *Meyer, Georg, Dannenberg.
22. Meyer, Hermann, Lüne.
23. Meyer, Wilhelm, Bahlburg.
24. Moeller, Erich, Krümmel.
25. Nebe, Johannes.
26. Pawlowski, Alfred.
27. Pieper, Fritz, Gr. Kühren.
28. Reimers, Gustav, Bleckede.
29. Ringelmann, Karl, Hanstedt.
30. Schaeffer, Wilhelm.
31. Schlöbcke, Hans-Warhold.
32. Schultz, Franz.
33. Snell, Bruno.
34. Thiel, Kurt.
35. Ulrich, Hans.
36. Wagenmann, Johannes, Lüne.
37. Wallbaum, Konrad.
38. Wiebols, Wilhelm.
39. Wiesenfeldt, Emil.
40. Wittfogel, Karl, Lüne.

IV.

1. Ahlers, Arnold.
2. Barnstedt, Wilhelm.
3. Battermann, Erich.
4. Benecke, Bernhard, Bienenbüttel.
5. Brase, Gustav, Scharnebeck.
6. Breckerbaum, Kurt, Bergen a. D.
7. Buchheister, Erhard.
8. Bühring, Karl.
9. Buschle, Albert.
10. v. d. Bussche, Clamer.
11. Claus, Constantin, Bevensen.
12. Dierks, Karl.
13. v. Eschwege, Rudolf.
14. *Evers, Willi.
15. Gehrds, Friedrich Karl, Eppensen.
16. Gerckens, Ernst.
17. Hartmann, Wilhelm.
18. Heims, Werner, Winsen a. L.
19. Jahnce, Werner, Hitzacker.
20. v. Kamptz, Kurt.
21. Lambach, Adolf.
22. Lauenstein, Alexander.
23. v. Lewinski, Werner.
24. Lodemann, Ernst, Niedermarschacht.
25. Machleidt, Kurt.
26. Messerschmidt, Willy.
27. Mittelstenscheid, Karl.
28. Plath, Ernst-Erich, Lüne.
29. Rabeler, Hans-Heinrich.
30. Rüter, Wilhelm, Eitzen.
31. Sander, Heinrich, Winsen a. L.
32. Schmidt, Friedrich.
33. Schrader, Heinrich.
34. Schultz, Philipp, Lüchow.
35. *Schulz, Johannes, Erbstorf.
36. Stabe, Wolfgang.
37. Ubbelohde, Walter, Pattensen.
38. Wagner, Vincenz.
39. Westermann, Klaus, Winsen a. L.
40. Wettberg, Rudolph.
41. Wöhlecke, Friedrich, Artlenburg.

V.

1. Ahlenstiel, Rolf.
2. Brammer, Heinrich.
3. Bückmann, Ingolf.

4. Cordes, Heinrich.
5. Dieckmann, Heinz.
6. Diener, Walter.
7. Drees, Erich.
8. Erdmann, Otfried.
9. Friedrichsen, Bernhard.
10. Fütterer, Werner.
11. Garbers, Walter, Marxen.
12. *Gohde, Hermann.
13. Grote, Wilhelm, Scharnebeck.
14. Hagelberg, Bodo, Lüne.
15. Heine, Heinrich, Erbstorf.
16. Jahrbeck, Hugo.
17. Karsten, Rudolf.
18. Kommallein, Theodor, Barendorf.
19. Lauenstein, Johann-Dietrich.
20. Liebig, Gustav.
21. Lippig, Artur.
22. Luhmann, Karl.
23. Lühr, Karl.
24. *v. Lüpke, Kurt.
25. Maßmann, Adolf.
26. Müller, Heinrich.
27. Pawlowski, Hans-Erich.
28. Peters, Erich.
29. Radau, Bruno.
30. Rothermel, Wilh., Lamstedt.
31. Seidel, Friedrich.
32. Stabe, Gerhard.
33. Thies, Georg-Wilhelm, Groß-Oesingen.
34. Wölber, Gustav.
35. Wriede, Fritz.

VI.

1. Barnstedt, Fritz.
2. Bartel, Walter.
3. Bötcher, Walter.
4. Brandts, Franz.
5. Bremer, Curt.
6. Deu, Paul.
7. Elster, Arnold.
8. Engelhardt, Konrad.
9. Engelhardt, Henning.
10. Erdmann, Wolfgang.
11. Fehrensens, Wilhelm.
12. Grunow, Werner, Bilmerstrau.
13. Hagemann, Ernst.
14. Harmsen, Wilhelm.
15. Hartmann, Alfred.
16. Henrici, Hans.

17. Jacobson, Walter.
18. Knaudt, Ludolf.
19. *Krüger, Felix.
20. Kuhlmeiy, Hans, Bergen
a. D.
21. Lamprecht, Walter.
22. Leppien, Gottfried.
23. Meyer, Georg, Nienbüttel.

24. Möller, Heinz.
25. Nagel, Walter, Hamburg.
26. Nebe, Ludwig.
27. v. d. Ohe, Hermann.
28. Pistor, Herbert.
29. Prelle, Henricus.
30. *Rump, Friedrich, Hamburg.
31. Schneehage, Arthur.

32. Schulze, Hans.
33. Siegmund, Bruno.
34. Stork, Wilhelm.
35. Streese, Hermann.
36. Voges, Gerh., Kirchgellersen.
37. Wrede, Erwin.
38. Wolters, Karl.
39. Zahrte, Albert, Wietzetze.

II. Realgymnasium.

Ia.

1. Baring, Wilhelm.
2. *Hagemann, Emil.
3. Heinrichs, Werner.
4. Holtzhauer, Fritz.
5. *Lüdemann, Heinrich.
6. *Ohlmeyer, Georg.
7. Orlamünder, Emil.
8. Schulze, Walter.
9. Streese, August, Dannenberg.
10. Westermann, Heiner, Hemsen.
11. Schmädecke, Erich.

Ib.

1. *Becker, Eberhard.
2. Breckerbaum, Paul, Bergen.
3. Breimeyer, Curt.
4. Engel, Christian, Hagenberg.
5. Flebbe, Georg.
6. Gathmann, Karl.
7. Meyer, Richard.
8. Ramm, Ernst, Neuwendisch-
thun.
9. Rauno, Hans.
10. Reetz, Friedrich, Diersbüttel.
11. Reinecke, Bruno.
12. Schmidt, Ernst, Vögelsen.
13. Schröder, Hans.
14. Schröder, Fritz.
15. Warmbold, Richard.

IIa.

1. Balzer, Johannes, Handorf.
2. Cronemeyer, Ad., Neuhaus a. O.
3. Enckhausen, Friedrich.
4. Fandler, Otto.
5. Fauteck, Richard.
6. Garbers, Gustav.
7. Gesterding, Werner.

8. Kronacher, Otto.
9. Kuchel, Richard.
10. Lorenz, Heinrich.
11. Lätjens, Wilhelm, Hoopte.
12. Meinecke, Walther.
13. Meiners, Peter, Hamburg.
14. Mottke, Hermann, Stelle.
15. Oertzen, Hermann, Holtorf.
16. Reßmann, Friedrich.
17. Schmalstich, Gottfried, Soltau.
18. Schwab, Gustav.
19. Starcke, Walther.
20. Stiebling, Paul, Soltau.
21. *Weitz, Franz.
22. Westphal, Johannes.

IIb.

1. *Behrens, Helmuth.
2. Behrens, Wilhelm.
3. Burmester, Bernhard, Lüne.
4. Busse, Ralph.
5. Einicke, Robert.
6. *Falke, Gustav.
7. Frucht, Franz.
8. Grosch, Alfred.
9. Hartmann, Hans.
10. Hartmann, Ludwig.
11. Heims, Walter, Winsen a. L.
12. Hinrichs, Arnold, Hörpel.
13. Holtzendorff, Hans-Heinrich.
14. Knote, Hans.
15. Kreisel, Hermann, Lüchow.
16. Kronacher, Hugo.
17. Kronacher, Rudolf.
18. Kuchel, Hans.
19. Laasch, Theodor.
20. Löding, Albert, Fahrenholz.
21. Machleidt, Gottfried.
22. Markurth, Gustav, Finden-
wiranshier.

23. Meinberg, Georg, Salzhausen.
24. Meyer, Fritz, Seedorf.
25. Meyer, Karl.
26. Müller, Paul.
27. Niestadt, Heiner, Winsen a. L.
28. Prell, Karl, Winsen a. L.
29. Ruhser, Walther, Lauenburg.
30. Scharlemann, Karl.
31. Schröder, Ernst.
32. Schulz, Albert.
33. Soltau, Rudolf.
34. Spangenberg, Alfred, Lauen-
burg.
35. Sturhann, Georg.
36. Telemann, Rudolf.
37. Thiele, Wilhelm, Winsen a. L.
38. Wentz, Paul, Lüchow.

IIIa.

1. Barden, Walter, Hamburg.
2. Bendiek, Josef.
3. Bruns, Paul.
4. Burmester, Hugo, Lauenburg.
5. Burmester, Robert, Velgen.
6. Delbanco, Waldemar.
7. Deppe, Adolf.
8. Gerds, Ludolf.
9. Güter, Erich, Artlenburg.
10. Hansen, Heinrich.
11. Hartig, Dietrich, Heinsen.
12. Heinzmann, Hartwig.
13. Henning, Ferdinand.
14. Hermes, Richard.
15. Iwersen, Ernst.
16. Kamin, Rudolf, Dahlenburg.
17. Kleuker, Friedrich, Oestrum.
18. Lepin, Herbert, Lüne.
19. Mahlke, Max.
20. Markurth, Herbert, Finden-
wiranshier.

21. Meyer, Herm., Dreckharburg.
22. Meyer, Oskar, Lüne.
23. Meyer, Otto, Melbeck.
24. Müller, Dietrich.
25. Panz, Emanuel.
26. Päpper, Philipp.
27. *Pape, Heinrich, Moskau.
28. Schaper, Erich, Hankensbüttel.
29. Schwab, Wilhelm.
30. Steffens, Otto.
31. Stüwe, Hans.
32. Thies, Alfred, Harburg.
33. Vick, Otto, Obermarschacht.
34. Warmbold, Bruno.
35. Wrede, Friedrich, Diepholz.
36. Wulf, Franz, Bleckede.
37. Wulf, Karl, Gülze.
38. Zange, Friedrich.
39. Zick, Kurt, Dannenberg.

IIIb.

1. Baethke, Paul.
2. Bartling, Ludwig.
3. Basedow, Hartwig.
4. Burmester, Heinrich, Dahlem.
5. Dammann, Bernhard, Winsen a. L.
6. v. d. Decken, Hans, Adendorf.
7. *Ehlbeck, Hubert, Wendisch-Evern.
8. Falken, Ernst, Wittingen.
9. *Gerber, Hans, Hohenfier.
10. Glaeser, Otto.
11. Hagelberg, Karl, Lüne.
12. Hanstedt, August, Salzhausen.
13. Hartmann, Arnold.
14. Hellmann, Hermann, Westergellersen.
15. Knaudt, Emil.
16. König, Werner.
17. Koop, Friedrich.
18. Kruse, Paul, Echem.
19. Künnecke, Heinrich.
20. Löhr, John, Mechtersen.
21. Lüders, Alfred.
22. Meyer, Albert, Garstedt.
23. Meyer, Arnold, Wendewisch.
24. Meyer, Hans, Stübeckshorn.
25. Meyer, Heinrich, Buchholz.
26. Mottke, Johannes, Stelle.
27. Niemes, Gustav, Winsen a. L.

28. Noeldechen, Waldemar, Lüne.
29. Otte, Eduard.
30. Rauno, Alfred.
31. Röhr, Albert, Rullstorf.
32. Schlüter, August, Hagen.
33. Schröder, Otto, Bardowick.
34. Schulze, Karl.
35. Snell, Werner.
36. Stackmann, Johannes.
37. Starcke, Hans.
38. Stöhr, Christian.
39. Thies, Hans.
40. Thies, Hartwig, Gr.-Oesingen.
41. Vornekahl, Friedrich.
42. Wiegel, Hans.
43. Wienbergen, Cord, Oedeme.
44. Wolters, Otto.
45. Wriede, Hans.

IV².

1. Alvermann, Georg, Munster.
2. Busch, Heinrich.
3. Cordes, Paul, Westergellersen.
4. Drossel, Hartwig.
5. Dublon, Daniel.
6. Engelmann, Wilhelm.
7. Ernsting, Wilhelm.
8. Gehrke, Johannes.
9. Gerts, Werner.
10. Gieseke, Heinrich.
11. Grünberg, Hans.
12. Harms, Friedrich.
13. Hartig, Ludwig, Heinsen.
14. Heidelberg, Karl.
15. Jacobsen, Walter, Stixe.
16. Meyer, Heinrich, Borstel.
17. Meyer, Peter.
18. Meyer, Walther.
19. Noeldechen, Günther, Lüne.
20. Otte, Wilhelm.
21. Pinkenburg, Wilhelm.
22. Pissarski, Hilmar.
23. Rabuske, Wilhelm.
24. Rauno, Walter.
25. Reetz, Albert, Diersbüttel.
26. Reimer, Heinrich, Bleckede.
27. Reinke, Alfred.
28. Rickmeyer, Friedrich.
29. Schmidt, Johannes, Pattensen.
30. Schulz, Theodor.
31. Seebeck, Otto.
32. Seedorf, Heinr., Bostelwiebeck.

33. Sieben, Werner.
34. Soltwedel, Wilh., Grünhagen.
35. v. Somnitz, Gustav-Wilhelm, Winsen a. L.
36. Steinhauer, Karl, Erbstorf.
37. Stemmler, Werner.
38. Thüme, Friedrich.
39. Wöhneke, Heinr., Ochtmissen.
40. Wünnecke, Wilh., Betzendorf.
41. Zeyn, Heinrich, Rottorf.

V².

1. Bardowicks, Anton, Bardowick.
2. Benthien, Ludwig.
3. Fischer, Wilhelm.
4. Fuchs, Albert.
5. Grethe, Johann, Oldendorf.
6. Hellmann, Karl, Westergellersen.
7. v. Heydebreck, Heinrich-Georg, Lüne.
8. Johannsen, Heinrich.
9. Knote, Henry.
10. Kronacher, Walter.
11. Lohmann, Ernst, Holzmindeu.
12. Lorenz, Karl.
13. Meyer, Erich.
14. Meyer, Ernst.
15. Möller, Albert, Krümmel.
16. Müller, Emil.
17. Neuhauer, Herm., Häcklingen.
18. v. d. Ohe, Gottfried.
19. Plath, Kurt, Lüne.
20. Riechers, Robert, Adendorf.
21. Rolf, Erich.
22. Scheschonka, Eduard.
23. Schmit, Paul, Pattensen.
24. Soltau, Alfred.
25. Spangenberg, Eduard.
26. Stamer, Theodor, Pattensen.
27. Wagener, Wilhelm, Bienenbüttel.
28. Warnecke, Rudolf, Winsen a. L.
29. Waslowsky, Hermann.
30. Zietsch, Robert, Gorleben.

VI².

1. Baacke, Oskar.
2. Bartels, Georg.
3. Beinßen, Walter.
4. Busse, Paul.

5. Clansdorff, Otto.
6. Ehrig, Otto, Gohlau.
7. Fäsecke, Bernhard.
8. Gerds, Walter.
9. Gorgas, Erich.
10. Grell, Albert.
11. Helmers, Erwin.
12. Höbermann, Heinrich.
13. Hüter, Ernst.
14. Jüntgen, Karl.
15. Lamprecht, Heinr., Brackede.
16. Lehnhardt, Walter.

VIIa.

1. Albers, Hermann.
2. Behrens, Ludwig.
3. Blancke, Hans.
4. Brammer, Rudolf.
5. Brandt, Hans-Otto, Erbstorf.
6. Brandts, Heinrich.
7. Brückmann, Albert.
8. Buschle, Herbert.
9. Drees, Alfred.
10. Engel, Wilhelm.
11. Friedrich, Kurt.
12. Guthke, Albert.
13. Henrici, Hartmuth.
14. Jauerneck, Robert.
15. *v. Jefß, Hartwig, Maracaibo.
16. Kling, Fritz, Hamburg.
17. Körner, Alfred.
18. Kohlstedt, Hans.
19. Kribbe, Gustav.
20. Lichte, Rudolf.
21. Lobeck, Max.
22. Losse, Albert.
23. Lührs, Hermann, Marxen.
24. v. Lüpke, Hermann.
25. Maßmann, Hermann.
26. Meyer, Hermann.
27. Meyer, William, Aux Cayes.
28. Montag, Friedrich.
29. Müller, Kurt.
30. Plath, Karl, Lüne.
31. Porth, Hermann, Sangenstedt.
32. Prella, Johannes.
33. Riechers, Johannes, Adendorf.
34. Rummert, Walter.
35. Santelmann, Max.
36. Schachtebeck, Hermann.
37. Scharnbeck, Walter, Kaelmen.

17. Melcher, Wilhelm.
18. Meywerk, Wilhelm.
19. Müller, Albert.
20. Mundinus, Hans.
21. Nause, Albert.
22. Niehaus, Georg.
23. Othmer, Georg.
24. Saust, Oskar.
25. Schäfer, Helmuth, Ochtmissen.
26. Schaper, Ludolf, Hankensbüttel.
27. Schlaphof, Wilhelm.

28. Schmidt, Wilhelm.
29. Schröder, Karl.
30. Schröder, Walter.
31. Schulz, Ewald.
32. Steindel, Hermann.
33. Steinmetz, Hans.
34. Stolte, Hans.
35. Strauß, Heinrich.
36. v. Veltheim, Theodor, Altona.
37. Vick, Amandus, Rönne.
38. Vogt, Walter, Handorf.

III. Vorschule.

38. Schleuning, Hans, Lüne.
39. Schmidt, Friedrich-Wilhelm.
40. Schneefuß, Oskar, Stöckte.
41. Schneider, Bodo.
42. Schoop, Wilhelm.
43. Schröder, Heino.
44. Schulz, Alfons, Rokitten.
45. Segelke, Walter.
46. Stegen, Rudolf.
47. Velhagen, Eduard.
48. Vogt, Wilhelm, Handorf.
49. Weber, Arnold.
50. Wettberg, Otto.
51. Winter, Hugo, Mölln.

VIIb.

1. Backeberg, Herbert.
2. Basedow, Hans.
3. Berthold, Werner.
4. Brinkop, Walter.
5. Constien, Otto.
6. Daur, Georg.
7. Dettmer, Walter.
8. Dörschel, Werner.
9. Fechner, Ottomar.
10. Fuhlenriede, Walter.
11. Hagelberg, Otto, Neuhagen.
12. Hagemann, Hans.
13. Härtel, Adolf.
14. v. Jaeckel, Wilhelm.
15. Jenckel, Otto.
16. Karsten, Otto.
17. Kunhardt, Otto.
18. Maack, Walter.
19. Mandel, Georg.
20. Matthies, Ernst.
21. Meyer, Ernst.

22. Meyer, Gustav.
23. Meyer, Wilhelm.
24. Mittelstenscheid, Hans.
25. Mummert, Hans.
26. Mund, Heinrich.
27. Nebe, Gustav.
28. Prüve, Hans.
29. Rauterberg, Eduard.
30. Reinecke, Gerhard.
31. Schäfer, Ewald, Ochtmissen.
32. Schlöbcke, Werner.
33. Seemann, Hans-Joachim.
34. Seiler, Wilhelm.
35. *Steinbiß, Werner.
36. Straßenburg, Albert.
37. Uder, Albert, Erbstorf.
38. Ulrich, Hans.
39. Wagenmann, Julius, Lüne.
40. Wiechell, Kurt.
41. Wiegel, Georg.
42. Wobker, Friedrich.
43. Wrede, Berthold.

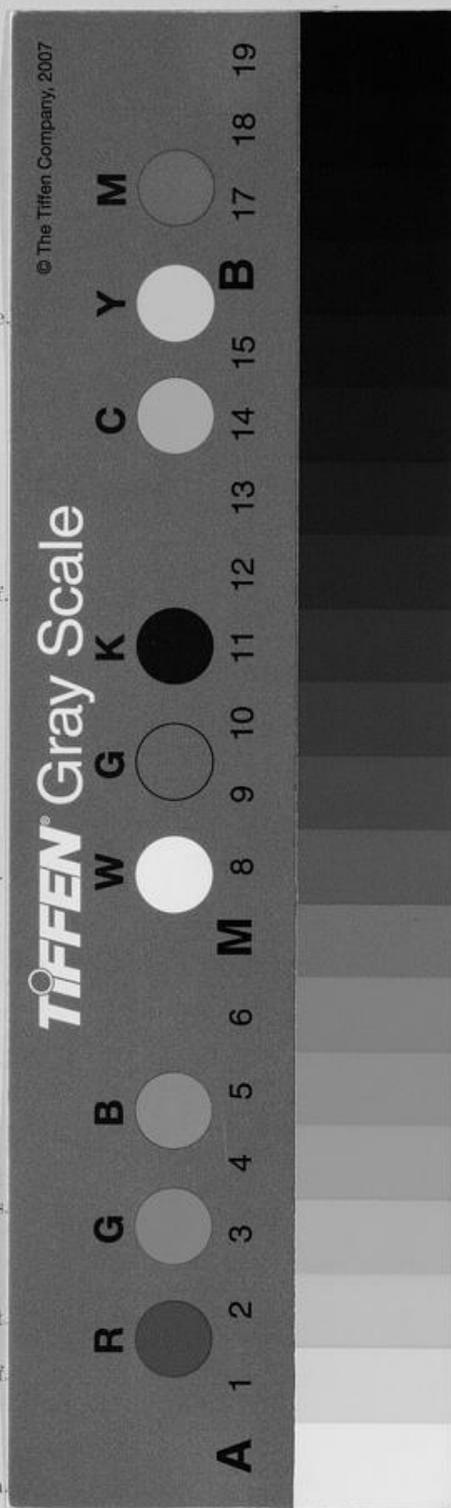
VIIc.

1. Baumgarten, Heinz.
2. Behrens, Karl.
3. Boes, Arnold.
4. Brauer, Walter.
5. *Brinkmann, Karl.
6. Brinkop, Erhard.
7. Brüggemann, Gerhard.
8. Cordes, Friedrich.
9. Ehlers, Walter.
10. Ernsting, Alfred.
11. Hedder, Georg-Walter.
12. Heßling, Hans.

5. Clausdorff, Otto.
6. Ehrig, Otto, Gohlau.
7. Fäsecke, Bernhard.
8. Gerds, Walter.
9. Gorgas, Erich.
10. Grell, Albert.
11. Helmers, Erwin.
12. Höbermann, Heinrich.
13. Hüter, Ernst.
14. Jüntgen, Karl.
15. Lamprecht, Heinr., Brackede.
16. Lehnhardt, Walter.

VIIa.

1. Albers, Hermann.
2. Behrens, Ludwig.
3. Blancke, Hans.
4. Brammer, Rudolf.
5. Brandt, Hans-Otto, Erbstorff.
6. Brandts, Heinrich.
7. Brückmann, Albert.
8. Buschle, Herbert.
9. Drees, Alfred.
10. Engel, Wilhelm.
11. Friedrich, Kurt.
12. Guthke, Albert.
13. Henrici, Hartmuth.
14. Jauerneck, Robert.
15. *v. Jeß, Hartwig, Maracaibo.
16. Kling, Fritz, Hamburg.
17. Körner, Alfred.
18. Kohlstedt, Hans.
19. Kribbe, Gustav.
20. Lichte, Rudolf.
21. Lobeck, Max.
22. Losse, Albert.
23. Lührs, Hermann, Marxen.
24. v. Lüpke, Hermann.
25. Maßmann, Hermann.
26. Meyer, Hermann.
27. Meyer, William, Aux Cayes.
28. Montag, Friedrich.
29. Müller, Kurt.
30. Plath, Karl, Lüne.
31. Porth, Hermann, Sangenstedt.
32. Prella, Johannes.
33. Riechers, Johannes, Adendorf.
34. Rummert, Walter.
35. Santelmann, Max.
36. Schachtebeck, Hermann.
37. Scharnbeck, Walter, Kaehmen.



28. Schmidt, Wilhelm.
29. Schröder, Karl.
30. Schröder, Walter.
31. Schulz, Ewald.
32. Steindel, Hermann.
33. Steinmetz, Hans.
34. Stolte, Hans.
35. Strauß, Heinrich.
36. v. Veltheim, Theodor, Altona.
37. Vick, Amandus, Rönne.
38. Vogt, Walter, Handorf.

22. Meyer, Gustav.
23. Meyer, Wilhelm.
24. Mittelstenscheid, Hans.
25. Mummert, Hans.
26. Mund, Heinrich.
27. Nebe, Gustav.
28. Pröve, Hans.
29. Rauterberg, Eduard.
30. Reinecke, Gerhard.
31. Schäfer, Ewald, Ochtmissen.
32. Schlöbcke, Werner.
33. Seemann, Hans-Joachim.
34. Seiler, Wilhelm.
35. *Steinbiß, Werner.
36. Straßenburg, Albert.
37. Uder, Albert, Erbstorff.
38. Ulrich, Hans.
39. Wagenmann, Julius, Lüne.
40. Wiechell, Kurt.
41. Wiegel, Georg.
42. Wobker, Friedrich.
43. Wrede, Berthold.

VIIc.

1. Baumgarten, Heinz.
2. Behrens, Karl.
3. Boes, Arnold.
4. Brauer, Walter.
5. *Brinkmann, Karl.
6. Brinkop, Erhard.
7. Brüggemann, Gerhard.
8. Cordes, Friedrich.
9. Ehlers, Walter.
10. Ernsting, Alfred.
11. Hedder, Georg-Walter.
12. Heßling, Hans.

- | | | |
|--|----------------------------------|--------------------------------|
| 13. *v. Jeß, Hans-Matthias, Maracaibo. | 20. Müller, Paul. | 28. Schleuning, Wilhelm, Lüne. |
| 14. Kausch, Heinrich. | 21. Mundinus, Gerhard. | 29. Schröder, Konrad. |
| 15. Künnecke, Christian. | 22. Neumann, Günther. | 30. Schulz, Wilhelm. |
| 16. Kunhardt, Georg. | 23. Oehlschläger, Jürgen-Wilhelm | 31. Schulze, Georg, Lüne. |
| 17. v. Lewinski, Roland. | 24. Peters, Walter. | 32. Seemann, Erich. |
| 18. v. Lewinski, Volker. | 25. Philipp, Erich. | 33. Ude, Henry. |
| 19. Möller, Hans. | 26. Rummert, Erich. | 34. Wassermann, Wilh., Lüne. |
| | 27. Scharnbeck, Herbert, Kähmen. | 35. Wölber, Hans. |

VII. Mitteilungen an die Eltern der Schüler.

Am 1. März wird ein öffentlicher Schulaktus zur Entlassung der Abiturienten in folgender Ordnung stattfinden.

Schulaktus, Montag, den 1. März.

10¹/₄ Uhr. Lobe den Herren. St. 1. — Chorgesang. — Reden der Abiturienten Saucke und Baring. — Rede des Unterzeichneten und Entlassung der Abiturienten. — Chorgesang. — Nun danket alle Gott. Str. 1.

Das neue Schuljahr beginnt Dienstag, den 20. April, und zwar für die Vorschule morgens 10 Uhr, für alle übrigen Klassen morgens 9 Uhr. Zur Entgegennahme der Anmeldungen, bzw. zur Prüfung und Aufnahme der für die drei Klassen der Vorschule bestimmten Schüler werden die Lehrer dieser Klassen Fecht, Schaeffer und v. d. Ohe Montag, den 19. April, morgens 9 Uhr in den betreffenden Klassenzimmern bereit sein. Die für die 3. Vorklasse Anzumeldenden müssen zu Ostern das 6. Lebensjahr vollendet haben. Nur bei solchen Kindern, deren körperliche Kräftigkeit ausdrücklich bezeugt ist, kann etwas von dieser Forderung nachgelassen werden.

Die Prüfung der übrigen neu aufzunehmenden Schüler wird ebenfalls Montag, den 19. April, morgens 9 Uhr im Johanneum stattfinden. Die Anmeldungen, soweit sie noch nicht erfolgt sind, nimmt in den vorhergehenden Tagen für die Real-, wie für die Gymnasialklassen der Unterzeichnete im Direktorzimmer des Johanneums morgens 11—12 Uhr entgegen. Alle aufzunehmenden Schüler haben eine von dem Vater oder dessen Stellvertreter unterschriebene, auf Grund des Geburtscheines auszustellende Bescheinigung über Namen, Geburtstag, Geburtsort und Konfession, ferner über des Vaters Stand und Wohnort zu liefern. Die Formulare für diese Bescheinigung werden bei der Anmeldung mitgeteilt. Außerdem muß der Taufschein, der Impfschein und von denjenigen, welche das 12. Lebensjahr überschritten haben, der Wiederimpfungsschein vorgelegt werden; diese Scheine sind, wenn irgend möglich, schon vor Ostern zu liefern, sie werden gleich nach der Aufnahme oder sofort zurückgegeben.

Der Direktor ersucht alle, welche ihn in Schulangelegenheiten sprechen wollen, abgesehen von dringenden Fällen, ihn nicht in seiner Wohnung, sondern im Johanneum aufzusuchen, in welchem er während der Unterrichtszeit anwesend zu sein pflegt und besonders von 11¹/₂—12¹/₂ Uhr regelmäßig zu sprechen ist. Übrigens wird daran erinnert, daß alle den einzelnen Schüler betreffenden Anfragen und Mitteilungen immer zunächst an den Klassenlehrer und nicht an den Direktor zu richten sind.

Die zu Ostern bevorstehende Einführung der ungeteilten Unterrichtszeit, die es ermöglichen wird, fast den gesamten Unterricht in der Zeit von 8 Uhr bis 1,15 oder 1,30 zu erteilen, veranlaßt mich zugleich zu der dringenden Bitte an die Eltern und Angehörigen unserer Schüler das Lehrerkollegium nach Kräften darin zu unterstützen, daß die Jugend zum rechten Gebrauch der freien Nachmittage erzogen werde.

Lüneburg, den 23. Februar 1909.

Dr. Nebe.

Faint, illegible text at the top of the page, possibly bleed-through from the reverse side.

VII. Mitteilungen an die Eltern der Schüler

Main body of faint, illegible text, likely containing the communication to parents.

Dr. J. J. J.